

Verbundkatalog Kalliope

Mann, Erika

o.O., 1962-01-04

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt.

Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia im Hildebrandhaus:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

4. Januar 1962

Herrn Erich Neumann
Sekretär
Thomas Mann-Archiv
Deutsche Akademie der Künste
Berlin

Sehr verehrter Herr Neumann, -

mit der Edition des zweiten Thomas Mann-Briefbandes befasst, sage ich mir, dass Ihr T. M.-Archiv mir gewiss noch manche Quelle zu erschliessen vermöchte. Soviel ich weiss, hat die Akademie im Laufe der Jahre eine nicht unerhebliche Anzahl von T. M.-Briefen allerorts, aber besonders in den Warschau-Pakt-Staaten erworben, und es liegt am Tage, dass wir diese Erwerbungen, soweit Handschriften betroffen sind, weder besitzen, noch auch nur kennen.

Ich wäre Ihnen also von Herzen dankbar, wenn Sie folgendes täten:

1. Sie wären so freundlich, sämtliche Erwerbungen der Akademie photokopieren zu lassen und mir die Photokopien möglichst bald zuzuschicken; das Verfahren ginge zu Lasten des S. Fischer Verlages (Rechnung zu senden an Dr. Rudolf Hirsch).

2. Sie hätten die Güte, ein Verzeichnis sämtlicher im Besitz Ihres Archivs befindlicher T. M.-Briefe anfertigen zu lassen und die Liste gleichfalls an mich zu senden. Ausgenommen wären lediglich die Briefe meines Vaters an Heinrich Mann, welche die Akademie uns ja wohl bereits vollzählig zur Verfügung gestellt hat. Sollten auch in diesem Falle während der letzten Jahre noch Neuerwerbungen erfolgt sein, so wäre ich für Photokopien dieser uns bisher unbekannten Stücke natürlich ausserordentlich dankbar.

Nehmen Sie mit meinen besten Grüßen meine schönsten Wünsche für das schon bedenklich heruntergekommene Neue Jahr.

Ihre



20/1.1962